



**FICHTNER
TALKS**

2017

STADTWERKE &

PRIVATWIRTSCHAFT

Koalition für die Energiewende

19. September 2017 | Villa Levi, Stuttgart

STADTWERKE & PRIVATWIRTSCHAFT

Koalition für die Energiewende

Der digitale Wandel geht mit einer tiefgreifenden Veränderung aller Lebensbereiche einher und trifft die Energiewirtschaft als Infrastrukturprovider in ihren Grundfesten.

Die FICHTNER Talks 2017 konzentrieren sich dieses Jahr auf die Zielgruppe der Stadtwerke und der Privatwirtschaft, da beide im Zuge der Energiewende eine weitgehende Neuausrichtung ihres Geschäftsmodells vornehmen. Bei den Stadtwerken geht es um den Verkauf von Energie-Dienstleistungen statt der traditionellen kWh und in der Privatwirtschaft öffnet sich ein breites Kaleidoskop an digitalen Services. Die Frage ist, ob die digital begründeten „Shared Services“ nicht besser gemeinsam angeboten werden sollten und ob Koalitionen zwischen Stadtwerken und der Privatwirtschaft der zunehmenden Komplexität besser gerecht werden als sektorale Lösungen.

Nach grundlegenden Einführungsreferaten wird in drei parallelen Sessions der Frage nachgegangen, wie eine derartige „Koalition“ gestaltet werden kann, welche Technologien zur Integration der Einzelkomponenten geeignet sind, welche Markt- und Unternehmensstrukturen angebracht sind und welche Geschäftsmodelle in der digitalen Welt das Rennen machen werden. Die Ergebnisse der Sessions werden in einer abschließenden Plenardiskussion zusammengefasst und gemeinsam erörtert.

Die FICHTNER Talks 2017 finden in der mit viel Liebe zum Detail renovierten und modern ausgestatteten Villa Levi statt. Sie bietet Raum für Inspiration und Konzentration und schafft damit beste Voraussetzungen für angeregte Gespräche über die Zukunft der Energiewirtschaft und wie diese gemeinsam gestaltet werden kann. Der Blick über den Stuttgarter Talkessel regt dazu an, über den Tellerrand hinauszuschauen und sich aktiv den Herausforderungen der Energiewende zu stellen.



PROGRAMM

19. September 2017

Moderation: Dr.-Ing. Albrecht Reuter, Fichtner IT Consulting AG

10:00 Eröffnung

Grußwort

Georg Fichtner, Vorsitzender der Geschäftsführung, Fichtner GmbH & Co. KG

Systemintegration als Schlüssel für die Verknüpfung von Stadtwerken und Privatwirtschaft

Dr. Susanna Zapreva, Vorstandsvorsitzende, Stadtwerke Hannover AG

Stadtwerke im Wandel und neue Marktmodelle

Dr. Thorsten Radensleben, Vorstandsvorsitzender, badenova AG & Co. KG

German-Japanese Stadtwerke Partnerships

Jiro Yasuda, Division Director, Global Energy Solutions, Hitachi Ltd.

Politischer Rahmen für Energiewendeprojekte

Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg

12:30 Mittagessen

14:00 Parallele Themen-Sessions

Technologie-Integration

Technologie-Integration ist das Schlüsselwort der Energiewende. Technikkomponenten aus den unterschiedlichsten Bereichen sind zu verbinden. Das ist schwierig, ermöglicht aber auch einen Dimensionssprung in Hinblick auf die Systemeffizienz, Zuverlässigkeit und Flexibilität.

- Welches sind die „low hanging fruits“?
- Wer kann was von wem lernen?
- Warum tun wir uns nicht zusammen – Stadtwerke und Privatwirtschaft?

Moderation: Roland Pröger, Geschäftsführer, Fichtner GmbH & Co. KG

Matthias Trunk, Vorstand, GASAG Berliner Gaswerke Aktiengesellschaft

Herbert Marquard, Geschäftsführer, eins energie in sachsen GmbH & Co. KG

Helmut Kusterer, Bereichsleiter Business Development, Gasversorgung Süddeutschland GmbH

Rainer Walter, Leiter Energie- und Medienversorgung, AUDI AG

Oliver Jetter, Big Data Analytics, AUDI AG

Diskussion

Regulierung, Markt, Effizienz

Noch nie und nirgends sonst waren Regulierung, Markt und Effizienz so eng verbunden wie derzeit beim Umbau der Energieinfrastrukturen im Zuge der Energiewende. Politische Beschlüsse und Regulierungsmaßnahmen beeinflussen die Marktstrukturen direkt und oftmals existenziell. Die Systemeffizienz wird zum Kernthema der Energiewende.

- Welches sind die aktuell größten Unsicherheiten?
- Wie können (Energie-)Unternehmen diese Unsicherheiten beherrschen?
- Ist die Privatwirtschaft effizienter als die Stadtwerke?

Moderation: Dr. Bernd Gagsch, Vorstand, Fichtner Management Consulting AG

Hermann-Josef Pelgrim, Oberbürgermeister, Schwäbisch Hall

Katherina Reiche, Hauptgeschäftsführerin, Verband Kommunaler Unternehmen e.V. (VKU)

Hendrik Sämisch, Geschäftsführer, Next Kraftwerke GmbH

Hubert Rinklin, Vorsitzender des Vorstandes, Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG

Diskussion

Digitale Geschäftsmodelle

Die Fortschritte im IKT-Bereich und Smart Grids zusammen ermöglichen grundsätzlich neue, komfortable und sektorübergreifende Geschäftsmodelle. Diese können durchaus disruptiv sein und bestehende Geschäftsstrukturen in Frage stellen.

- Wie ernst sind die sogenannten disruptiven Entwicklungen zu sehen?
- Was ist der Mehrwert einer Koalition zwischen Stadtwerken und Privatwirtschaft?
- Wer wird gewinnen?

Moderation: Manuel Landgrebe, Manager, Fichtner Management Consulting AG

Peter Strobel, Geschäftsführer, LEW Netzservice GmbH

Daniel Klaus Henne, Geschäftsführer, Südwestdeutsche Stromhandels GmbH

Nico Dettmer, Head of CASE/OIN – Operations Infrastructure, Daimler AG

Dr. Thomas Meerpohl, Leiter Konzernstrategie, Stadtwerke München GmbH

Diskussion

16:30 Kaffeepause

17:00 Gemeinsame Diskussionsrunde „Koalition oder Konfrontation?“

Teilnehmer aus den Themen-Sessions

18:00 Abendbüfett und Bargespräch

Prof. Dr. Stefan Schlechtriem, Direktor, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

22:00 Ausklang



Veranstalter

FICHTNER

Fichtner GmbH & Co. KG

Sarweystraße 3
70191 Stuttgart
www.fichtner.de

Veranstaltungsort

Villa Levi

Feuerbacher Heide 38 – 42
70192 Stuttgart
www.villa-levi.de

Anmeldung

unter www.fichtnertalks.de

Konferenzbüro

SYMPOS Veranstaltungsmanagement GmbH
-ein Unternehmen der EW Medien und Kongresse GmbH
T +49 (0) 711 8995-333 | F +49 (0) 711 8995-300
karin.auer@sympos.at | www.sympos.at